



Damit der Schwimmteich auch wirklich Badespass bietet, muss das System funktionieren. BILD: DÜRIG GARTENBAU

Varianten des Schwimmteiches

Vorbild der Schwimmteichbauer ist letztlich immer die Natur.

Wie sie sich ihr nähern, das ist durchaus unterschiedlich.

Eine Auswahl von Schwimmteichsystemen stellen wir Ihnen hier vor.

Um es gleich vorwegzunehmen: Es gibt noch mehr als die hier vorgestellten Schwimmteich-Systeme. Gleichwohl bieten diese Systeme die Möglichkeit, sich mit der grundsätzlichen Thematik bekannt zu machen. Denn sobald man sich entschlossen hat, einen Schwimmteich zu bauen, werden Experten die Thematik aufwerfen.

SWIMMING-TEICH

Der Swimming-Teich beruht auf dem Einkammersystem. Im Teich wird das biologische Gleichgewicht hergestellt. Die Grundidee ist einfach: Beim Teichbau wird rund die Hälfte der Fläche dem etwa zwei Meter tiefen Schwimmbereich vorbehalten, die andere Hälfte dem ufernahen flachen Teichareal. Dazwischen

gibt es eine Trennmauer, die nicht ganz an die Wasseroberfläche reicht, um eine Wasserzirkulation zu ermöglichen. Dieses flache Teichareal übernimmt, unterstützt durch ufernahes Röhricht, Unterwasserpflanzen und Schwimmblattpflanzen, die biologische Selbstreinigung. Die Flachzone (etwa 80 Zentimeter tief) hat ausserdem noch die Eigenschaft,

QUERVERGLEICH EINER AUSWAHL VON NATUR-SCHWIMMTEICH-SYSTEMEN

Umfrage bei den Systemherstellern – Angaben ohne Gewähr

Naturteich-System	Aquaviva	BioNova	BioTeich	Swimming-Teich
<i>Vergleichskriterien</i>				
<i>Allgemeines</i>				
Markteinführung im Ausland	1997	1985	1987	1985
Markteinführung in der Schweiz	1997	2000	1990	1995
Gebaute Schwimmteichsysteme in Europa gesamt	ü. 500**	319	452	ü. 2000
der Schweiz 2003 + 2004	90	30	46	35
Gebaute öffentliche Schwimmteichsysteme in Europa gesamt	ü. 50	42	4	18
in der Schweiz	3	1	1	nein
<i>Systembezogene Kriterien</i>				
Einkammersystem	nein	ja	nein	ja
Zwei- und Mehrkammersystem	ja	ja	ja	---
Wassertiefe im Schwimmbereich >100 cm	ja	ja	ja	ja
Kleinstmögliche Fläche in m ²	30	---	40	40
Regenerationsbereich (Biotopbereich)	ja	ja	ja	ja
Durchströmung des Klärbereichs horizontal oder vertikal	ja	ja	ja	nein
Klärbereich mit Pflanzenfilter (Kies/Sand/Zeolith)	---	ja	ja	ja
Zeolithfilter mit Zwangsdurchströmung	ja	---	ja	ja
Physikalische Desinfektion mit Ultraviolettlicht	nein	nein	nein	nein
Biotop Carbonator®	nein	nein	nein	ja
<i>Wasserkreislauf/Sauerstoffregulierung/Filterung</i>				
Wasserumwälzung möglich	ja	ja	ja	ja
Zwangsumwälzung über Zeolithfilter	---	---	nein	ja
Zwangsumwälzung über Pflanzenklärbereich	---	ja	ja	ja
Tiefenansaugsystem	ein	---	ja	---
elektronisch regulierbare Pumpenleistung	nein	---	ja	---
Oberflächenansaugsystem mit Skimmern	ja	ja	ja	ja
<i>Wasserrückführung</i>				
über Bachlauf	ja	---	ja	ja
über Sprudel	ja	---	ja	---
über Unterwassereinströmung	---	---	ja	nein
elektronisch regulierbare Pumpenleistung	ja	---	ja	ja
technisch	ja	ja	ja	ja
<i>Sauerstoffanreicherung</i>				
natürlich	ja	ja	ja	ja
technisch	ja	---	ja	ja
<i>Weiteres</i>				
Partnerfirmen in der Schweiz	20	4	31	2
Partnerfirmen in Europa	95**	26	41	30

sich bei Sonneneinstrahlung rasch zu erwärmen und die Energie an den Badebereich weiterzugeben. Sie ist quasi die Solarheizung des Swimming-Teiches und sorgt somit für angenehme Wassertemperaturen.

BIO NOVA NATURSYSTEME

Der Unterschied zu herkömmlich gebauten Teichanlagen im «Eintopfsystem» besteht in der besseren Ausnutzung der Regenerationszonen. Dies erfolgt durch räumliche Trennung der Bereiche Baden und Reinigen, sowie durch geeignete hydraulische Ausstattung des getrennt angelegten Regenerationsteiches. So wird der mit Substraten besonderer Zusammensetzung und Schichtung ausgestattete Reinigungsteich in einem eigenen Kreislauf intern durchströmt. Der Weg des zu reinigenden Badewassers durch den Bodenfilter des Regenerationsteiches ist somit vorbestimmt und regulierbar. Zusätzliche technische Einbauten wie feinverteilte Einspeisung von Druckluft über pneumatische Membranen

sorgen für die Sauerstoffversorgung, um den geruchlosen Abbauprozess sicherzustellen.

BIOTEICH-TEICHSYSTEM

Das von der ITT-Bioteich weiterentwickelte System für Wasseranlagen basiert auf einem biologisch mechanischen Mehrzonen-Regenerationssystem. Das heisst, entsprechend der neuesten Erkenntnisse der biologischen Wasserreinigung wird das in der Wasseranlage vorhandene Wasser in verschiedenen Regenerationszonen mikrobiologisch aufbereitet. Entscheidend ist eine langsame Durchströmung der vorhandenen Filterzonen, um so die natürliche Reinigungskraft der Mikroorganismen voll auszunützen.

Der Regenerationsbereich schliesst an den Badebereich an oder wird als separater Teich ausgeführt. Eine Grossflächenabsaugung im Regenerationsbereich und Perolithfilter im Schwimmbereich sorgen für eine aktive mikrobiologische Wasserreinigung.

AQUAVIVA

Das Teichwasser wird über einen Skimmer oder über eine Teichpumpe angesaugt. Anschliessend wird es in den Verteilschacht gepumpt und schliesslich vertikal durch die Kies- und Aqua-Super-Ton-Schichten filtriert. Die in der Filterzone gezielt aufgebaute Mikrobiologie übernimmt die für die Wasserreinigung wesentliche Aufgabe des Nährstoffabbaus. Entscheidend für die Qualität des Systems ist die optimale Abstimmung der Teichbausteine und der Betriebsweise auf die speziellen Eigenschaften des Filtergranulats. Als Grundlage dazu dienen die Ergebnisse umfangreicher Filtrationsversuche. Die Basis des Systems ist eine speziell aufgebaute Filterzone, die im Teich integriert oder neben dem Teich angelegt werden kann. Die Filterzone kann auch im Seerosen- oder Flachwasserbereich eines zu sanierenden Teiches errichtet werden, so dass sie keinen zusätzlichen Platz benötigt. ♦